



Bereite dich vor!

- Motto GU 2024 -

Reich Gottes in Zeiten des Umbruchs leben!

- Einführung & Überblick -

Video 1

Wir leben in Zeiten eines globalen, epochalen Umbruchs. ZEITENWENDE ODER -ENDE, DAS ERSTE IST ES AUF JEDEN FALL!

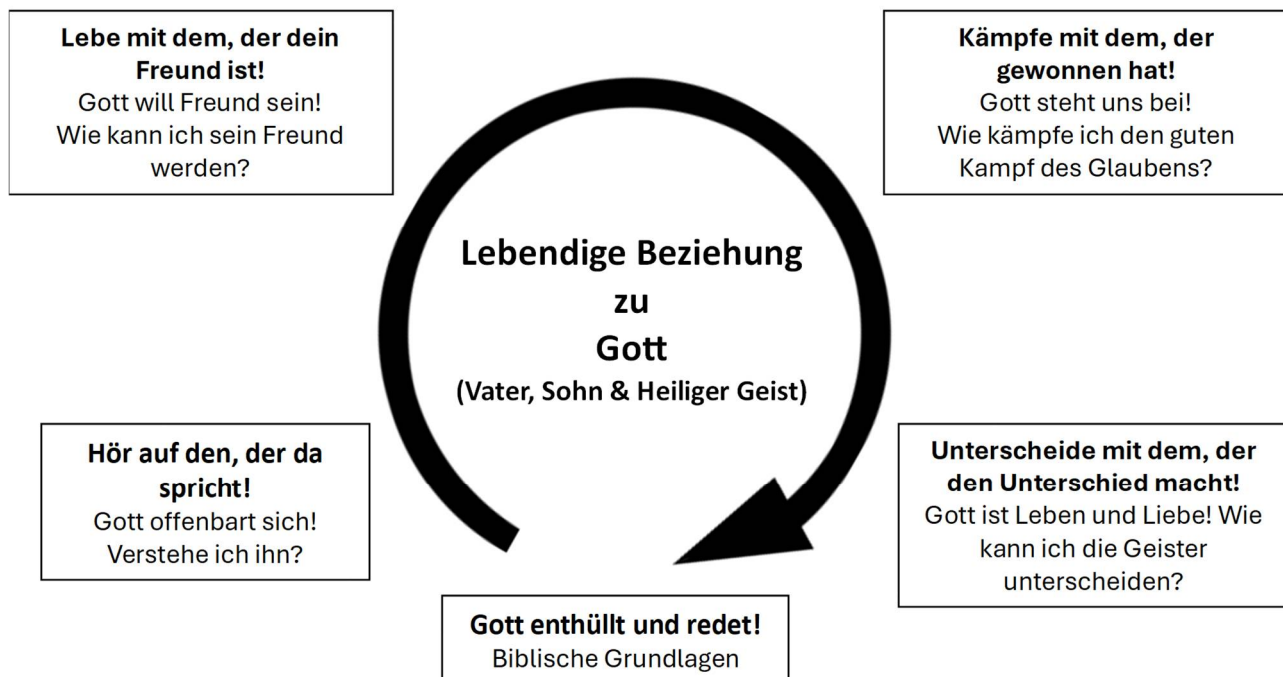
25 Seht zu, **dass ihr den nicht abweist, der da redet**. Denn wenn jene nicht entronnen sind, die den abwiesen, der auf Erden den Willen Gottes verkündete, wie viel weniger werden wir entrinnen, wenn wir den abweisen, der vom Himmel her redet.

26 Seine Stimme hat zu jener Zeit die Erde erschüttert, jetzt aber verheißt er und spricht (Haggai 2,6): **»Noch einmal will ich erschüttern nicht allein die Erde, sondern auch den Himmel.«**

27 Dieses »Noch einmal« aber zeigt an, dass das, was erschüttert wird, weil es geschaffen ist, verwandelt werden soll, **auf dass bleibe, was nicht erschüttert wird.**

Hebr 12,25-27

IM MITTELPUNKT STEHT UNSERE PERSÖNLICHE BEZIEHUNG ZU GOTT! ES GEHT DARUM, DIESE BEZIEHUNG ZU ENTWICKELN, ZU VERTIEFEN UND DARIN ZU REIFEN!



Bearbeitungsvorschläge

Textbetrachtung Hebr 12, 25 – 29

Lectio Divina – Unterhaltung mit Gott

Vorbereitung Gebet

Kommt gemeinsam zur Ruhe, werdet still vor Gott und startet mit einem gemeinsamen Gebet: Bittet Gott, euch in dieser Zeit des Bibellesens und Betens zu begegnen, euer Herz zu berühren. Dankt ihm, dass er da ist.

Lectio (ca. 5 Min)

Lest den Text in der Gruppe einmal laut vor. Dann liest jeder den Text leise bzw. lautlos für sich. Lies ihn langsam, denn Lectio bedeutet, voll Ehrfurcht zu lesen, hörend die Worte Gottes zu bewundern, zu »verkosten«.

Während du liest, achte besonders auf Worte, Satzteile, die dich besonders ansprechen. Dieses Ansprechen kann einfach rein optisch sein, Interesse, innerer Eindruck, Emotionen, ... unterstreiche es im Text und notiere dir deine Gedanken am Rand oder auf ein zusätzliches Blatt.

Wenn du das getan hast, dann gehe zum nächsten Schritt.

Meditatio (ca. 5 Min)

Denke nun über das Wort nach, was dich angesprochen hat. Benutze deinen Verstand, um dieses Wort zu analysieren, um herauszufinden, was es für dich bedeutet. Lass dieses Wort dich emotional berühren – gebrauche deine Vorstellungskraft.

Achte dabei auf deine Gefühle, Fragen, Gedanken, ... und schreibe alles ungefiltert auf.

Während wir so meditierend denken, ist unser stilles Gebet immer, dass Gott währenddessen uns ganz persönlich anspricht und berührt.

Oratio (ca. 5 Min)

Nun antworte auf die Meditatio mit Gebet, d.h. frage Gott, warum gerade dieses Wort/ dieser Vers ... dich angesprochen hat. Was möchte Gott dir durch diesen Vers sagen? Worüber möchte er mit dir ins Gespräch kommen?

Schreibe die Frage auf: »Herr, was möchtest du mir sagen?« Und dann warte auf die Antwort Gottes.

Nimm dir Zeit, zu hören. Bewerte nicht, was du hörst, sondern schreibe einfach alles auf. Diese Zeit ist dazu da, um in ein offenes und ehrliches Gespräch mit Gott zu kommen. Später kannst du dann in deine Aufzeichnungen zurückkehren und bewerten.

Contemplatio (ca. 5 Min)

Ruhe nun still in der Gegenwart Gottes. Es geht hier darum, einfach die gesamte geistige und emotionale Aufmerksamkeit auf Gott zu richten und ihn zu empfangen, ihn anzuschauen.

Dieses Empfangen ist eine der schwersten geistigen Übungen, denn zumeist löst sie viel Unruhe aus. Lass dich davon nicht irritieren, allein Übung macht den Meister.

Anregung, um ruhig zu werden

»Gebet im Rhythmus des Atmens!«

Achte zunächst auf deinen Atem. Nimm bewußt wahr wie du ein- und ausatmest. Du wirst spüren, wie du ruhiger wirst, während du dich auf deine natürliche Atmung konzentrierst.

Nach einer gewissen Zeit beginne während des Ein- und Aus-Atmen in folgender Weise innerlich zu beten:

Einatmen = Ich empfangen / Ausatmen = deine Liebe

ODER

Einatmen = Jesus Christus / Ausatmen = erbarme dich meiner

ODER

Einatmen = Komm, Heiliger Geist / Ausatmen = atme du in mir

Abschluss

Austausch über die Erfahrungen und gewonnenen Erkenntnisse in der Gruppe.

Fragen und Gesprächsimpulse

- **Zeitenwende und Vorabend einer großen Erweckung:**

Wie stehst du zu diesem Thema? Hat Gott mit dir bereits darüber gesprochen und wenn ja, was hat er dir dazu offenbart?

- **Bereite dich vor:**

Bist du mit Gott im Gespräch über „Vorbereitung“ auf kommende Zeiten? Welche Erfahrungen hast du mit Gott und seiner Art, dich auf etwas vorzubereiten, bereits gemacht?

- **Gott bereitet vor:**

Welche biblischen Berichte, Lebenszeugnisse biblischer Personen sind dir zum Thema „Gottes Vorbereitung“ besonders präsent und warum? Was davon hat deine Sicht darauf, wie Gott ist und uns „vorbereitet“ auf etwas besonders geprägt?